
Geistliche Alternativen zur Endzeitstimmung

03.12. Menschen reden vom Ende, Gott macht einen Anfang

10.12. Bereit sein, statt Details zu kennen

24.12. Das Beste haben wir immer vor uns

31.12. Das Böse ist begrenzt, das Gute nicht

Bild:

1

Menschen reden vom Ende, Gott macht einen Anfang

Apokalypse?!

Ja, aber die richtige bitte!

Bild:

2

Biblische Apokalypse

Römer 8,18-25 (Übersetzung: Elberfelder Bibel)

18 Denn ich denke, dass die Leiden der jetzigen Zeit nicht ins Gewicht fallen gegenüber der zukünftigen Herrlichkeit, die an uns **offenbart (apokalypto)** werden soll.
19 Denn das sehnsüchtige Harren der Schöpfung wartet auf die **Offenbarung (Apokalypsis)** der Söhne Gottes.
20 Denn die Schöpfung ist der Nichtigkeit unterworfen worden – nicht freiwillig, sondern durch den, der sie unterworfen hat – auf Hoffnung hin,
21 dass auch selbst die Schöpfung von der Knechtschaft der Vergänglichkeit frei gemacht werden wird zur Freiheit der Herrlichkeit der Kinder Gottes.

Text: <https://www.bibleserver.com>

3

Das Bild einer Geburt

22 Denn wir wissen, dass die ganze Schöpfung zusammen seufzt und zusammen in Geburtswehen liegt bis jetzt.
23 Nicht allein aber (sie), sondern auch wir selbst, die wir die Erstlingsgabe des Geistes haben, auch wir selbst seufzen in uns selbst und erwarten die Sohnschaft, die Erlösung unseres Leibes.

Es gibt viele Schmerzen, aber es geht um neues Leben

Text: <https://www.bibleserver.com>

4

Hoffnungsvoll und geduldig warten

24 Denn auf Hoffnung hin sind wir gerettet worden.
Eine Hoffnung aber, die gesehen wird, ist keine Hoffnung.
Denn wer hofft, was er sieht?

25 Wenn wir aber das hoffen, was wir nicht sehen,
so warten wir mit Ausharren.

Christen brauchen nicht ängstlich auf das Ende der Welt zu warten,
sondern hoffnungsvoll auf den wiederkommenden Jesus

Text: <https://www.bibleserver.com>

5

6

Zum Weiterdenken:

- ❖ Endzeitstimmung – auch bei mir?
- ❖ Mein Verständnis von Apokalypse?
- ❖ Wie ermutigt mich das, was Gott verwirklichen will und wird?
- ❖ Wo hat Jesus schon «Anfänge» geschenkt in meinem Leben?
- ❖ Wo schmerzt es im Leben?
- ❖ Was erfüllt mich mit Hoffnung?
- ❖ Mein konkreter Schritt?

Bibelstellen: 1.Mo 3,19; Rö 8,14-17; 1.Kor 15,51+52;
1.Joh 2,18; 3,2

